

(Bericht für Soldatenhilfswerk)

3.500 Euro von der 4./OSLw

Im Rahmen ihrer traditionellen Coinversteigerung haben die Soldatinnen und Soldaten der vierten Inspektion der OSLw 10.500,00 Euro für soziale Projekte gespendet. Zu gleichen Teilen fließt das Geld dem Soldatenhilfswerk, dem Bundeswehr Sozialwerk und der Stiftung Kinderhilfe Fürstenfeldbruck zu.

Bei der Coin-Versteigerung hatten die Offizieranwärterinnen und Anwärter die Möglichkeit den Coin ihrer Inspektion zu erwerben. Dabei war es jedem freigestellt wieviel im Einzelnen für die Coins mit fortlaufenden Seriennummern bezahlt wurde. Während manche Coins für etwa fünf Euro den Besitzer wechselten, spielten die Nummer ‚999‘ und ‚1000‘ jeweils sagenhafte 600 Euro ein.

Besonderes Highlight der Veranstaltung: neben den Coins, wurden außerdem Schätze wie die Bärte verschiedener Offiziere versteigert sowie die Fliegerkombi des Inspektionschefs Oberstleutnant Christian Becker. Diese ging für unglaubliche 1.100,00 Euro in den Besitz des Hörsaals Charlie über.

Beim gemeinsamen Fototermin mit den Soldatinnen und Soldaten der vierten Inspektion bedankte sich Oberstleutnant Rufin Mellentin herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern für deren Großzügigkeit. Als Repräsentant des Soldatenhilfswerks nahm er die Spende in Höhe von 3.500,00 Euro entgegen.

Oberstleutnant Becker sprach den Offizieranwärterinnen und -anwärtern Lob und Anerkennung für diese „Rekordsumme“ aus. Auch der Schulkommandeur Brigadegeneral Michael Traut zeigte sich angesichts der hohen Spendenbereitschaft seiner Schüler beeindruckt.